

2009-08-14

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport am 24.06.2009

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr

Sitzungsende: 19:15 Uhr

Sitzungsort: Technikmuseum "Hugo Junkers", Kühnauer Straße 161a,
06846 Dessau-Roßlau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Mau, Hans-Joachim

Fraktion der SPD

Eichelberg, Ingolf

Fraktion Bürgerliste/DIE GRÜNEN

Schmidt, Holger Dr.

Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Otto, Hans-Georg

Fraktion der FDP

Plettner, Ulrich Dr.

Verwaltung

Raschpichler, Gerd Dr., Beigeordneter für
Gesundheit, Sozia

Wolfram, Bernd Leiter des Schulverwal-
tungsamtes

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Rundgang und Informationen zum Technikmuseum "Hugo Junkers"

Der Vorsitzende des Förderverein Technikmuseum „Hugo Junkers“ Dessau e.V., Herr Peter Kuras, führt die Anwesenden in einem Rundgang durch das Museum und fasst im Anschluss nachfolgende Schwerpunkte zusammen:

Zukunftssicherung

- Trägerschaft durch Verein hat sich bewährt
- Gelungenes Beispiel bürgerschaftlichen Engagements
- Ohne finanzielle Zuschüsse der Stadt/Übernahme der Trägerschaft der Stadt Museumsbetrieb möglich, auch mittelfristig

Aber:

- Übertragung der restlichen Grundstücke von der Stadt auf den Verein wünschenswert (Erbbaupachtvertrag)
- Unterstützung der Stadt bei der künftigen Bewilligung bei Maßnahmen des 2. Arbeitsmarktes (Jobcenter, ARGE) wichtig
- Ggf. Gründung einer Förderstiftung zur Unterstützung des Fördervereins

Künftige Schwerpunkte des Fördervereins

- Neugestaltung der Außenanlagen
- Fertigstellung der Geschäftsräume in der Museumshalle
- Vertiefung der Kooperation mit Schulen
- Unterstützung der Tätigkeit der 3 Arbeitsgruppen:
 - Fertigstellung Replika F-13
 - Inbetriebnahme Simulator IL-18
 - Weiterführung der Arbeiten an den Modellen der Junkerswerke
- Aufbau einer neuen Arbeitsgruppe „Museumsgestaltung“
- Translozierung der Junkers-Lamellenhalle von Junkalor-Gelände auf das Gelände des Technikmuseums
- Begleitung der Aktivitäten zur Errichtung eines Denkmals für Hugo Junkers
- **Ziel:** öffentlicher Aufruf zum 75. Todestag von Hugo Junkers,
- Arbeitsfähigkeit der Gremien (Kuratorium, Jury)
- weitere Sonderveranstaltungen/-ausstellungen (Bionik, Raumfahrt, ...)
- Vertiefung der Kooperation mit der Hochschule Anhalt auf den Gebieten der Pflege von Industriedenkmälern, des Designs und des Facility-Managements

Fazit

- Das Technikmuseum „Hugo Junkers“ versteht sich trotz der Vereinsträgerschaft als gleichberechtigter, integrativer Bestandteil der Museumslandschaft von Dessau-Roßlau.
- Auch in Zukunft soll durch die Wahrnehmung der klassischen Aufgaben eines Museums (Weiterentwicklung der Bestände und der Präsentation, wissenschaftliche Arbeit und Publikation, Museumspädagogik, Gestaltung eines Gedächtnisortes und einer Erinnerungskultur) der Stellenwert weiter ausgebaut und erhöht werden.
- Als finanzielle Grundlage des Museumsbetriebes soll das Museum weiter als attraktives Veranstaltungszentrum genutzt und fortentwickelt werden, um auch mittelfristig auf direkte städtische Zuschüsse verzichten zu können.
- Die Eigenverantwortlichkeit des Fördervereins soll weiter gestärkt werden (z. B. durch Übertragung der Grundstücke) bei gleichzeitiger Vertiefung der Kooperation mit anderen öffentlichen und privaten Stellen (Hochschule Anhalt, Stiftung Bauhaus Dessau, Kurt-Weill-Gesellschaft, Wirtschafts- und Industriecenter Anhalt).

Herr Lambrecht: Brief an Oberbürgermeister richten, in dem die Erbpacht vorgeschlagen wird.

Frau Stöbe: gemeinsames Einwirken auf ARGE und Jobcenter erforderlich

Herr P. Kuras: diesbezügliche Auflagen teilweise unzumutbar

Herr Puttkammer: dieses Thema wurde bereits im Sozialausschuss behandelt

2. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hartmann eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Hartmann bittet, die Tagesordnung um folgende Punkte zu ergänzen:

- 6.3. Errichtung eines Hugo-Junkers-Denkmal
- 6.4. „Zug der Erinnerung“ (Gedenken der aus Deutschland und Europa deportierten Kinder und Jugendlichen)
- 6.5. Umzugsbeitrag des Fördervereins für ein Militärgeschichtliches Museum in Anhalt e.V. zum Sachsen-Anhalt-Tag in Thale

Die Tagesordnung wird mit ihren Ergänzungen einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 : 0

4. Genehmigung der Niederschrift vom 27.05.09

Einige Zahlen müssen korrigiert werden. Die Niederschrift wird in der Sitzung am 12.08.09 erneut zur Abstimmung gebracht.

Die Beschlussfassung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

5. Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Herr Hartmann verliest den Beschluss – Untersuchungsauftrag zur Betreibung der Städtischen Bäder DR/BV/183/2009/II, der in der Sitzung am 27.05.09 im Nichtöffentlichen Teil gefasst wurde.

6. Öffentliche Anfragen und Informationen

6.1. Informationen über die Förderung der Welterbestätten und Aussagen zum weiteren Verfahren

- **Herr Lambrecht:** Übergabe von 2 Schecks durch Minister Tiefensee für Bauhaus und Georgium, Bescheide liegen für beide Projekte noch nicht vor.
- Über die weitere Verfahrensweise Konjunkturpaket II wird in der nächsten Sitzung aktuell berichtet.
- **Herr Puttkammer:** Was wird aus den 2 Projekten, die nicht gefördert werden?

- **Herr Lambrecht** wird Problematik an Planungsamt herantragen.

6.2. Informationen zum Zwischenstand Sportstättenkonzept

Herr Lambrecht informiert, dass die Zwischenpräsentation der Untersuchungsergebnisse durch die Hochschule Anhalt, Herr Prof. Dr. Haas, erfolgte. Ende Juli 2009 wird Einarbeitung in Konzept beendet sein. Das Ergebnis kann im September im Ausschuss vorgestellt werden.

6.3. Errichtung eines Hugo-Junkers-Denkmal

Herr Hartmann verliest die Vorlage, die nur der Information dient und nicht im Kulturausschuss zur Abstimmung vorgesehen ist. Eine weitere Diskussion erübrigt sich, da die Vorlage am gleichen Tag zur Beschlussfassung im Hauptausschuss vorliegt.

6.4. "Zug der Erinnerung" (Gedenken der aus Deutschland und Europa deportierten Kinder und Jugendlichen)

- Herr Hartmann verliest Brief des Vereins „Zug der Erinnerung e.V.“
- Schreiben ist als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt.
- Anliegen des Vereins haben alle Fraktionen und der Oberbürgermeister erhalten.

6.5. Umzugsbeitrag des Fördervereins für ein Militärgeschichtliches Museum in Anhalt e.V. zum Sachsen-Anhalt-Tag in Thale

- **Herr Lambrecht** stellt zusammenfassend die aktuelle Situation dar.
- Bericht (Anlage 2) wird an alle Ausschussmitglieder und die anwesende Presse verteilt.
- Er schlägt weiterhin vor, dass sich der Verein im Ausschuss vorstellt.
- **Frau Stöbe**: Vorsicht bei Darstellung von Militärhistorie, zu wenig Geschichtsbewusstsein
- **Herr Hartmann** und **Herr Puttkammer** schlagen vor, eine Ausschusssitzung in den Räumlichkeiten des Museums durchzuführen.

8. Schließung der Sitzung

Herr Hartmann schließt um 19:15 Uhr die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 14.08.09

